

Verteilung der Punkte bei der Sprachlichen Leistung bei Englischklausuren in der Oberstufe (z.B. Mediation)

Beitrag von „Kris24“ vom 30. Mai 2025 16:20

Zitat von Bolzbold

Ich kann nur für mich sprechen, aber nicht für den Studienrat. Und ich kann mich schlechterdings nicht für seine angenommene Obrigkeitshörigkeit rechtfertigen.

Da ich als damaliger Studienrat nie solche extremen Abweichungen hatte, habe ich auch keine Erfahrungen, wie das so sein könnte. Ich habe aber immer ohne den Bewertungsbogen des Erstkorrektors korrigiert, da ich mich nicht von der Erstbepunktung beeinflussen lassen wollte. Wir lagen sicherlich auch im Endergebnis mal einen oder zwei Notenpunkte auseinander, das war aber alles im Rahmen.

Im Normalfall weiß man auch vorher, wie der/die ErstkorrektorIn so tickt...

Und weil man weiß, wie der Erstkorrektor tickt, korrigiert man entsprechend?

Bei uns gibt es selten nur Differenzen von ein oder zwei Notenpunkten. Selbst bei 3 gibt es noch keine Neukorrektur des Drittkorrektors. Ich frage mich, seitdem ich hier lese, warum bei und die Unterschiede so deutlich größer sind.